

## Studenten organisieren Fachtagung in Eigenregie

(ana) Ein wissenschaftliches Forum von Studenten für Studenten – das war die Idee, mit der angehende Politologen der Heinrich-Heine-Universität 2005 an den Start gingen. Inzwischen lockt die Veranstaltung, die deutschlandweit einmalig ist, jährlich Nachwuchswissenschaftler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Düsseldorf. Doch bevor die jungen politischen Wissenschaftler sich für zwei Tage (9. und 10. April) auf Schloss Mickeln in Himmelgeist zurückziehen und fachsimpeln, lädt das „Forum für Politische Kommunikation“ am Donnerstag, 8. April, zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion in die Landesanstalt für Medien am Zollhof ein.



Teamleiter „Forum für Politische Kommunikation“: Josef **Haschke** FOTO: PRIVAT

„Dabei geht es um Politikvermittlung und das Spannungsfeld von Floskeln und Fachtermini der Politiker, in dem sich die Bürger befinden“, erklärt Josef Haschke. Mit zehn Kommilitonen hat der Masterstudent „Politische Kommunikation“ die Fachtagung im Zuge eines Praxisseminars in Eigenregie organisiert. Es sei für die Studierenden immer eine willkommene Abwechslung, so praxisnah zu arbeiten, betont Haschke.

Dabei gilt es etwa, geeignete Gäste fürs Podium zu finden. Diesmal ist es den Studenten gelungen, namhafte Größen aus Politik, Medien und Wirtschaft zusammenzubringen, wie die Landesvorsitzende der Grünen, Daniela Schneckenburger, den Berliner Redenschreiber Thomas Rau oder Axel Weber von der Düsseldorfer Kommunikationsberatungsfirma Ketchum Pleon. Moderiert wird der Abend von Matthias Kopp, dem Pressesprecher der Deutschen Bischofskonferenz“, so Haschke weiter. Aber auch für die zweitägige Fachtagung, die auf die Podiumsdiskussion folgt, ist das Know-How der Studenten gefragt. „Von 30 Bewerbern mussten wir die besten 13 auswählen, die jetzt auf Schloss Mickeln referieren“, sagt Haschke nicht ohne Stolz.

**Podiumsdiskussion** Donnerstag, 8. April, 19.30 Uhr, Landesanstalt für Medien, Zollhof 2a. Der Eintritt ist frei.